



https://biz.li/36er

FOTOWETTBEWERB: SO FUNKEN NIEDERSACHSENS DÖRFER – RESILIENT, VERNETZT UND ENGAGIERT

Veröffentlicht am 17.07.2024 um 09:21 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Das Projekt Digitale Dörfer Niedersachsen lobt einen sommerlichen Fotowettbewerb aus. Unter dem Motto "So sind Interessierte eingeladen, ihre Motive einzureichen." und Entwicklungsprojekt in seiner Öffentlichkeitsarbeit zu erklären die Organisatoren. "Wir überarbeiten aktuell und vorstellt. Dabei haben wir bemerkt, dass die meisten unser ist, dass das Projekt in Südniedersachsen startete. Mittlerw DorfFunk-App, und das möchten wir auch visuell abbild Mittelpunkt rücken. Niedersachsen ist vielfältig. Das m Kommunikation und Veranstaltungen bei der Stiftung Dig sich rund um das Bundesland und die Digitalisierung im D Dorf", "So funkt das Dorf" und "Engagiert vor Ort". Vors Teilnahme am Wettbewerb sind lediglich die Angabe de Zustimmung zu den Teilnahmebedingungen. Sollte eine P Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung von Fotograf



Niedersachsen ist vielfältig. Das sollen die eingereichten Fotos zeigen. Eine Wettbewerbsteilnahme ist noch bis zum 4. August 2024 per Mail an niedersachsen@digitale-chancen.de möglich.

Über das Projekt

Das Forschungs- und Entwicklungsprojekt Digitale Dörfer Niedersachsen wird von der Stiftung Digitale Chancen und dem Fraunhofer-Institut für experimentelles Software Engineering (IESE) durchgeführt. Die Digitale Dörfer Plattform unterstützt Kommunen als niedrigschwelliges und datenschutzrechtlich hoch performantes Angebot bei der Digitalisierung in ländlichen Räumen. Über die Plattform werden proaktive Kommunikation und direkter Austausch zu vielfältigen Themen (landesweit, regional und lokal) ermöglicht. Die Plattform erreicht eine breite Zielgruppe und spricht sowohl digital affine und potenziell weniger digital affine Menschen an. Für die dreijährige Projektlaufzeit bis 2025 sind die Angebote der Digitale Dörfer Plattform für die teilnehmenden Kommunen aufgrund der Projektförderung durch das Niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung kostenfrei.